



Quellen: IEA (Hrsg.), TIMSS 2011 International Results in Mathematics (2012), S. 90

OECD (Hrsg.), PISA 2015. Ergebnisse, Exzellenz und Chancengerechtigkeit (2016), Abb. I.5.8

Anmerkung: TIMSS: „high“ oder „advanced“; PISA: Kompetenzstufen 4-6; die 29 % sind der Wert Großbritanniens.

Österreich gehört zu den EU-Staaten, in denen die wenigsten 10-Jährigen sehr gute oder gute Mathematikleistungen aufweisen. Nach der Sekundarstufe I befindet sich Österreich diesbezüglich immerhin im leistungsstärksten Drittel der EU-Staaten.

„Die Förderung besonders Leistungsfähiger stellt keinen Ersatz, sondern eine Ergänzung einer breiten Bildung aller sowie einer besonderen Förderung Lernschwacher und Benachteiligter dar.“

Josef Kraus, Ehrenpräsident des Deutschen Lehrerverbands, „Wir brauchen gebildete Eliten“, 58. Internationales Bodenseetreffen, Bregenz am 30. September 2017

„Fördert man Begabte nicht, können ihre Begabungen verkümmern. Ihre Motivation kann in Desinteresse umschlagen – es besteht sogar die Gefahr, dass sie zu Risikoschülerinnen und -schülern werden.“

MMag. Dr. Claudia Resch, Geschäftsführerin des ÖZBF, Das Schulblatt (Zeitschrift des CLV Oberösterreich) vom November 2016, S. 17

Mag. Gerhard Riegler, Vorsitzender der ÖPU

gerhard.riegler@oepu.at